

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2

TSV Bleidenstadt : VfR Wiesbaden V
Freitag, 15.09.2023, 20:30 Uhr

Gerling in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 1. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2 traf der TSV Bleidenstadt am Freitagabend auf die Gäste vom VfR Wiesbaden V. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:4 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Marius Gerling, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Marius Gerling, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV Bleidenstadt dieses Match mit 2 und der VfR Wiesbaden V mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Horz / Schüller ihren Gegnern Schön / Kunz letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Ein hartes Stück Arbeit hatten im Anschluss Brunelli / Jung gegen Chabok / Abedian zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Englisch / George beim 0:3 gegen Gerling / Schäfer. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das folgende Einzel zwischen Andreas Horz und Björn Schön, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Es war ein langes Spiel, bis Andrzej Brunelli seine 2:3-Niederlage gegen Behnud Chabok hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie umfichtete dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Unterschied beendeten finalen Satzes vor allem auch der dritte Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Einen Zähler für die Gäste musste Bodo Jung daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Marius Gerling in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Frank Schüller gegen Adrian Abedian. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kathrin Englisch eine 1:3-Niederlage gegen Dennis Kunz kassierte. Rene George hatte seinen Gegner Darius Schäfer beim klaren 11:2, 11:3, 11:5 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Andreas Horz hatte im Einzel gegen Behnud Chabok am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Beim Sieg von Andrzej Brunelli gegen Björn Schön konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. 2:3 endete am Nachbartisch das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Bodo Jung und Adrian Abedian aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Mittlerweile stand es damit 4:8. Ohne Satzgewinn für Frank Schüller verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marius Gerling. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Bleidenstadt nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der VfR Wiesbaden V vor dem nächsten Spiel, das am 21.09.2023 gegen den TuS Et. Wiesbaden 1846 II ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Bleidenstadt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.09.2023 gegen die TG 1899 Oberjosbach II.

Statistik:

TSV Bleidenstadt

Doppel: Horz / Schüller 0:1, Brunelli / Jung 1:0, Englisch / George 0:1

Einzel: A. Horz 1:1, A. Brunelli 1:1, B. Jung 0:2, F. Schüller 0:2, K. Englisch 0:1, R. George 1:0

VfR Wiesbaden V

Doppel: Chabok / Abedian 0:1, Schön / Kunz 1:0, Gerling / Schäfer 1:0

Einzel: B. Chabok 1:1, B. Schön 1:1, A. Abedian 2:0, M. Gerling 2:0, D. Schäfer 0:1, D. Kunz 1:0